

Informationspflichten des Marktes Thurnau bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Anmeldung zu einer Ortsführung in der Marktgemeinde Thurnau.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist der Markt Thurnau, Oberer Markt 28, 95349 Thurnau, poststelle@thurnau.de, 09228/951-0

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Markt Thurnau, Ingomar Hoffmann, Oberer Markt 28, 95349 Thurnau, datenschutz@thurnau.de, 09228/951-22

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4a) Zwecke der Verarbeitung:

Ihre Daten werden für die Bearbeitung Ihrer Anmeldung und die Zahlungsabwicklung verwendet.

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 a DSGVO (Ihre Einwilligung – Ihre Veranlassung) in Verbindung mit den einschlägigen Rechtsverordnungen verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden aufgrund Ihrer Anweisung weitergegeben an:

- die Verwaltung des Marktes Thurnau
- die Gemeindekasse des Marktes Thurnau
- die Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern, Christian-Ritter-von-Langheinrich-Str. 12, 95448 Bayreuth (Auftragsverarbeiter für das Rechnungswesen)
- die beauftragte/n Ortsführer/innen

6. Es erfolgt keine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Gemeinde Thurnau grundsätzlich so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch den Markt Thurnau durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus den Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu Touristenführungen in Thurnau.

Der Markt Thurnau benötigt Ihre Daten, um Ihr Anliegen zu bearbeiten.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Anliegen nicht bearbeitet werden.